

Herren Kreisliga Staffel 2

TTG Wössingen : TTV Bilfingen
Freitag, 20.01.2023, 20:15 Uhr

TTG Wössingen gegen TTV Bilfingen: knapp nach Punkten und Sätzen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTV Bilfingen am vergangenen Freitag in der Herren Kreisliga Staffel 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TTG Wössingen. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Blümle / Vollmer. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Mirko Blümle nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwar brachten Scholder / Seifert Puth / Jasnic phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Puth / Jasnic mit 3:1 durch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Kuch / Horn ihren Gegnern Blümle / Vollmer letztlich beim 10:12, 11:7, 9:11, 8:11 nicht gefährlich werden. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Brenk / Seifert waren daraufhin Rousseau / Weiß, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Kaum Chancen ließ indes Stefan Puth bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jens Vollmer. Beim anschließenden 8:11, 5:11, 2:11 gegen Mirko Blümle fand indessen Raphael Kuch von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Milan Jasnic machte indes mit Timo Brenk beim 16:14, 11:7, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. In toller Verfassung präsentierte sich Frank Rousseau im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Martin Scholder. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Tim Seifert zeigte Michael Horn indes seinem Gegner die Grenzen auf. Eine knappe Niederlage gab es für Bernhard Weiß beim 7:11, 11:6, 6:11, 13:11, 4:11 gegen Michael Seifert. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Stefan Puth bekam seinen Gegner Mirko Blümle beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0 gegen Jens Vollmer fand Raphael Kuch indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war hingegen am Nachbartisch Milan Jasnic gegen Martin Scholder nicht, aber mehr als ein 5:11, 12:14, 11:4, 9:11 war nicht zu holen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Gekämpft bis zum Schluss hatte Frank Rousseau im Match gegen Timo Brenk, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Horn seinen Gegner Michael Seifert beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Bernhard Weiß beim 11:6, 11:6, 5:11, 11:5 gegen Tim Seifert doch überlegen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Puth / Jasnic gegen Blümle / Vollmer hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 31.01.2023 gegen die TTF Pforzheim II, während der TTV Bilfingen am 01.02.2023 gegen die TTF Ispringen antritt.

Statistik:

TTG Wössingen

Doppel: Puth / Jasnic 1:1, Kuch / Horn 0:1, Rousseau / Weiß 0:1

Einzel: S. Puth 1:1, R. Kuch 1:1, M. Jasnic 1:1, F. Rousseau 0:2, M. Horn 2:0, B. Weiß 1:1

TTV Bilfingen

Doppel: Blümle / Vollmer 2:0, Scholder / Seifert 0:1, Brenk / Seifert 1:0

Einzel: M. Blümle 2:0, J. Vollmer 0:2, M. Scholder 2:0, T. Brenk 1:1, M. Seifert 1:1, T. Seifert 0:2